

RS Verg 2007/11/14 N/0111-BVA/03/2007-EV06

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 14.11.2007

Norm

BVergG 2006 §329 Abs1

1. BVergG 2006 § 329 gültig von 01.01.2014 bis 20.08.2018 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 65/2018
2. BVergG 2006 § 329 gültig von 05.03.2010 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 15/2010
3. BVergG 2006 § 329 gültig von 01.02.2006 bis 04.03.2010

Rechtssatz

Dass sich durch die Erlassung einer einstweiligen Verfügung ein finanzieller Mehraufwand auch für den präsumtiven Zuschlagsempfänger ergeben kann, liegt in der Natur der Sache und würde als Begründung für eine Abweisung eines Antrages auf Erlassung einer einstweiligen Verfügung fast immer eine Erlassung einer einstweiligen Verfügung im Vergabeverfahren verhindern und damit dieses Rechtsschutzinstrumentarium gänzlich ausschalten.

Entscheidungstexte

- N/0111-BVA/03/2007-EV06

Entscheidungstext Bundesvergabeamt Bescheid 14.11.2007 N/0111-BVA/03/2007-EV06

Schlagworte

Einstweilige Verfügung, Interessenabwägung, finanzieller Mehraufwand, Stattgebung

Dokumentnummer

VERGR_20071114_N_0111_BVA_03_2007_EV06_01

Quelle: Vergabekontrollbehörden Verg, <https://www.ris.bka.gv.at/Verg>